

## **Protokoll zur FSR-Sitzung am 28. September 2016**

*Anwesend: Lena, Tashina, Alex, Max, Carsten, Kathi (Protokollantin)*

### **Tagesordnungspunkte:**

- 1) Finanzen**
  - 2) Schlüssel Briefkasten**
  - 3) Homepage**
  - 4) Ersti-Tage**
    - 4.1) Merchandise**
    - 4.2) Semesterfahrt (Ersti-Fahrt)**
  - 5) Sitzungstermin**
  - 6) Projekte im Wintersemester**
    - 6.1) WiSo-Fakultätsfest**
    - 6.2) Filmabend**
    - 6.3) Stammtisch**
    - 6.4) „Praxisgespräche“**
  - 7) Umfrage**
  - 8) Bericht aus der letzten StudiKom**
  - 9) Sonstiges**
- 

### **Im Einzelnen:**

#### **1) Finanzen**

Lena hat auf Brief von der DKB gewartet, heute bekommen, hat jetzt Zugangsberechtigung. Wartet noch auf einen zweiten Brief (der an ihre private Adresse geschickt wird, so wie die zukünftige Post für Finanzen auch).

Lena meldet sich beim AStA, erläutert, dass es noch offene Rechnungen gibt (Zwei Überweisungen (Alex und Kathi) + Zuschuss für die DGS) und es Probleme bei der Übergabe gab, und deshalb der Haushaltsplan/ der Abschluss des Haushaltsjahr nicht zum 30. September möglich ist. Lena bleibt dran.

Lena kümmert sich um die offenen Überweisungen (Kathi und Alex), sobald sie die Zugangsdaten hat.

Macht mit beim Finanzworkshop, der im neuen Semester stattfindet.

Rückblick: Übergabe mit Nora war schwierig. Lena hat kurzfristig Termin abgesagt. Nora konnte nicht warten.

*Zur Info: Lena nimmt Finanzordner mit.*

Nach der Verpflichtungserklärung für die DKB Bank ist Max Vorsitzender, Kathi stellvertretende Vorsitzende des FSR.

## 2) Schlüssel Briefkasten

Max hat jetzt den Schlüssel.

Wir sollen Max in den nächsten Wochen daran erinnern, den Briefkasten zu checken. Lena macht das :)

## 3) Homepage

Tashina hat ein paar Ideen, wusste aber nicht, ob sie das schon umsetzen sollte.

Tashina aktualisiert nach Belieben, wird auch die Beiträge und News verwalten und die Sitzungsprotokolle hochladen.

## 4) Ersti-Tage

*Stand Ersti-Tage:*

**4.10. „Ersti-Begrüßung (Bachelor)“:** Tashina, Carsten, Lena und Amy gehen hin. Die Veranstaltung beginnt 10 Uhr. Carsten will die Präsentation von 2014 (von Sarah) überarbeiten. Sonst ist alles klar.

**5. 10. „Umtrunk und Turmbau“:** FSR-Beteiligung fällt aus. CSW weiß Bescheid.

**7.10. „Schwipseljagd & Kneipentour“:**

Alex und Max kümmern sich drum. Der Plan steht. Die Stationen der Tour + Fragen sind schon in der Cloud. 17.45 Uhr Start am Rotkäppchen vor Haus 6 (Photo machen und Online stellen). Schwierig das Schwips im Namen unterzubringen → Gebot: Wegbier mitbringen. Die Tour endet in einer Studentenkneipe. Dort startet dann die Kneipentour. Alex + Max kümmern sich noch um einen Tisch im Pub.

Wo es dann hingehet, ist erstmal noch offen. Möglicherweise wird noch ein Tisch für 22.30 Uhr reserviert in der Bar Gelb, Hafthorn oder KuZe. Alex und Max bleiben dran.

**17.10. „Masterbegrüßung“:** Beginnt am Abend. Tashina, Alex, Carsten und Kathi sind dabei. Kathi schrieb Herrn Mackert, wie wir uns daran beteiligen. Ist gerade nicht im Haus. Kathi schreibt CSW nochmal. Kathi meldet sich, wenn es etwas zu organisieren gibt (Tische schleppen, Einkauf...).

## 4.1) Merchandise

Weil Finanzen noch unklar war, hat Alex kein Merch (geplant waren Notizblöcke mit unserem Logo drauf) bestellt.

Wir verteilen Bleistifte, erstellen Veranstaltungsflyer (über zukünftig geplante Veranstaltung, Stammtisch, Filmabend...). Kathi lädt letzten Flyer hoch, und schickt Carsten ne Mail. Carsten kümmert sich um die Gestaltung des neuen Flyers.

## **4.2) Semesterfahrt (ehemals Ersti-Fahrt)**

Problem:

Lena konnte das Haus nicht erreichen (E-Mails geschrieben, Telefon). Ist unklar, ob es überhaupt klappt. Es ist noch nichts unterschrieben. (Noch offen: Vertragsunterschrift, Fragen: Wie berechnen sich die Stornokosten, wenn weniger als geplant mitkommen? Wie gestalten wir die Versorgung (Selbstversorgung, Versorgung durch Catering (Stephanus-Stiftung), ob uns die Küche Lebensmittel zum selbst kochen zur Verfügung stellt?)

Lena hat gerade jemanden erreicht:

Es wird nur für die TN bezahlt, die kommen (mündliche Absprache). Wenn wir gar nicht kommen, müssen wir wahrscheinlich Storno für alle bezahlen.

Im Vertrag steht's noch anders als mündlich. Lena streicht entsprechenden Paragraph durch und unterschreibt den Vertrag, schickt dem Haus zu.

Lena macht Flyer für die Fahrt zum Verteilen bei der Ersti-Begrüßung am Dienstag mit Kosten, Anmeldefrist und Infos.

Wir planen 30 Leute ein.

Lena bekommt morgen Preise für Versorgung (Kostenvoranschlag).

Zu Den Finanzen:

Eigenbeteiligung: 30-40 Euro pro Kopf (Kostenzusammensetzung: 12-14 Euro Pro Nacht, Rest Essen)

FSR übernimmt: Reinigungsbeteiligung (ca. 70 Euro)

Frage: Geben wir 200 Euro für die Semesterfahrt als Zuschuss hinzu?

*To Do:*

*Aushandeln, wie viel wir noch für Essen ausgeben.*

*Aktivitäten planen.*

*→ AG Semesterfahrt trifft sich separat (Kathi, Lena, eventuell Carsten)*

*→ Lena schreibt Mail mit neuen Infos rum?*

## **5) Sitzungstermin**

Treffen uns das nächste Mal am 18.10. um 18 Uhr. Legen dann regelmäßigen Sitzungstermin fest.

## **6) Projekte im Wintersemester**

### **6.1) WiSo-Fakultätsfest**

Carsten geht hin, trägt sich in Doodle zum ersten Treffen ein.

## **6.2) Filmabend**

Emil (Kommilitone) will zu Star Trek und Menschenrechte einen Filmeabend gestalten.

Voraussichtlich im November.

Wir sollen ihm eine Mail schicken mit Datum, er richtet sich nach uns.

Carsten hält Kontakt mit Emil

Carsten hat die Idee sein Masterlehrforschungsprojekt (Thema: Asyl?) als zweite Veranstaltung zum Thema zu machen. Dann im Januar.

Termin für erste Veranstaltung: 22.11.2016 um 16 Uhr.

Carsten hat den Hut auf für die Organisation der Veranstaltung. Meldet sich, wenn er Hilfe brauch.

## **6.3) Stammtisch**

Nächster Stammtisch am 28.10. 19 Uhr in der Babelsberger Kneipe „Gleis 6“. Alex und Max machen Flyer und Öffentlichkeitsarbeit.

Weiterhin geplant: 1.12. Stammtisch in Berlin. Location usw. wird noch ausgehandelt. Erstmal gucken, wie viel Interesse aus Berlin. Halten Rücksprache mit Tutor\_innen.

## **6.4) „Praxisgespräche“**

Carstens Ideen:

Fachgruppe fragen, ob da was geplant ist. Sich eventuell konzeptionell einarbeiten.

Career Service der Uni nach ehemaligen Soziologie-Absolvent\_innen fragen.

Carsten ist im Kontakt mit den CareerService, stellt sich ein Konzept in Kooperation mit dem CareerService (und der Fachgruppe) mit Diskussionrunde im Anschluss vor (Frage etwa: Wie sieht der soziologische Aspekt im Berufsfeld aus?).

Plan: Carsten klopft erstmal CareerService und Fachgruppe ab, was es da für Ideen/ Pläne gibt.

Carsten fragt erstmal an und gibt weiter, was rauskommt.

## **7) Umfrage**

Auswertung steht. Aber noch in Bearbeitung. Wird auf Verzerrung geprüft, Formalia überarbeitet.

*To Do nach Bearbeitung: an Mackert weiterleiten (Fachgruppe) und veröffentlichen.*

## **8) Bericht aus der letzten StudiKom**

Projekte für nachhaltige Verbesserung der Lehre: Projekte werden initiiert, Stellen aufgestuft usw.

Sonst nichts relevantes für die Soziologie

## **9) Sonstiges**

*To Do: Haushaltsplan fürs kommende Haushaltsjahr anfertigen!*

**Nächstes Treffen: 18.10., 18 Uhr FSR-Raum, Keller Haus 3, Campus Griebnitzsee.**